

»»» Dein Studium flexibel finanzieren

Du möchtest dich voll auf dein Studium fokussieren und benötigst eine flexible Finanzierung für deine Lebenshaltungskosten? Dafür gibt es den KfW-Studienkredit. Ein Förderkredit, bei dem du bis zu 650 Euro aufs Girokonto erhältst – unabhängig von deinem Einkommen oder dem deiner Eltern.



Auf einen Blick

- ✓ Für Erst- und Zweitstudium in Vollzeit, Teilzeit oder berufs-
begleitend
- ✓ Monatlichen Betrag frei wählen –
100 bis 650 Euro
- ✓ Unabhängig von deinem Einkommen
oder dem deiner Eltern
- ✓ Keine Sicherheiten notwendig wie
z.B. Privatvermögen oder eine
Lebensversicherung
- ✓ Kredit flexibel zurückzahlen

Was fördern wir?

Mit dem KfW-Studienkredit kannst du deine Lebenshaltungskosten während des Studiums finanzieren. Wir fördern ein Studium in Vollzeit, Teilzeit oder berufs-
begleitend, genauso ein Fernstudium. Dazu gehören:

- Erst- und Zweitstudium
- Zusatz-, Ergänzungs- und Aufbaustudium
- Master und Promotion

Der KfW-Studienkredit kommt nicht in Frage für Studiengänge an Berufs-
akademien und vollständig im Ausland absolvierte Studiengänge

Wen fördern wir?

Wir fördern dich, wenn du

- 18 bis 44 Jahre alt bist
- Deutsche/r Staatsangehörige/r mit Wohnsitz in Deutschland bist
- EU-Staatsangehörige/r bist, dich seit mindestens 3 Jahren ständig in Deutschland
aufhältst und hier gemeldet bist
- Familienangehörige /r (gleich welcher Staatsbürgerschaft) eines deutschen oder
EU-Staatsangehörigen bist, die sich mit dir in Deutschland aufhalten und hier
gemeldet sind
- Bildungsinländer mit Wohnsitz in Deutschland bist
- Eine deutsche Meldeadresse hast
- Max. im 10. Fachsemester studierst

Dein Kredit

- Auszahlungsbetrag 100 bis 650 Euro monatlich
- Auszahlung größerer Beträge (z. B. Einmalzahlung) nicht möglich
- Förderzeitraum bei Erst- und Zweitstudium max. 14 Semester, bei postgradualen
Studiengängen (z. B. Masterstudium, Promotion) max. 6 Semester
- Gleich zu Studienbeginn beantragen oder zu einem späteren Zeitpunkt

Alle Infos unter [kfw.de/174](https://www.kfw.de/174) und
[kfw.de/studium-finanzieren](https://www.kfw.de/studium-finanzieren)

Vorab-Check machen

Ob du den KfW-Studienkredit erhalten
kannst, erfährst du mit wenigen Klicks. Mach
einfach den „Vorab-Check“. Zu finden unter
„Was fördern wir?“ auf [kfw.de/174](https://www.kfw.de/174)

Vollständig zurückzahlen

Nach deinem Studium musst du deinen Kre-
dit vollständig zurückzahlen – es gibt keinen
Erlass oder Teilerlass. Die Rückzahlungsraten
lassen sich nach Bedarf anpassen.

Mit dem Tilgungsrechner kannst du den
Verlauf der Rückzahlungen berechnen:
[kfw.de/tilgungsrechner](https://www.kfw.de/tilgungsrechner)

Mehr zu Auszahlungen des Kredits, Zinsen
und Rückzahlungen erfährst Du in dem Video
dazu auf [kfw.de/studium-finanzieren](https://www.kfw.de/studium-finanzieren)

Deine Schritte zum KfW-Studienkredit



1 | Bedarf und Fördermöglichkeiten

Bevor du den KfW-Studienkredit beantragst, solltest du deinen persönlichen Finanzbedarf klären und den Auszahlungsbetrag entsprechend anpassen, damit sich weniger Kreditschulden ansammeln und du später nicht zu viel zurückzahlen musst. Es kann sich auch lohnen, Alternativen zum KfW-Studienkredit zu prüfen (siehe rechte Spalte). Hilfreiche Rechner und Tools findest du unter [kfw.de/studium-finanzieren](https://www.kfw.de/studium-finanzieren)



2 | Stelle deinen Kreditantrag online

Den Antrag kannst du direkt online bei einem unserer Partner stellen. Dafür benötigst du deinen Ausweis, deine aktuelle Studienbescheinigung und eine Webcam, ab dem 7. Semester zusätzlich einen Leistungsnachweis. Hier geht es zum **Online-Antrag** und hier findest Du auch unsere akkreditierten Partner.



3 | Auszahlungen

Ist mit dem Antrag alles in Ordnung, schicken wir dir eine Zusage per Post. Schon im folgenden Monat kannst du dann die erste Auszahlung erhalten. Nicht vergessen: Lege zu Beginn des nächsten Semesters und aller folgenden erneut eine aktuelle Studienbescheinigung vor, sonst können wir dir leider nichts mehr auszahlen.



Und nach dem Kreditantrag? So geht's weiter

1. **Auszahlungsphase:** Du erhältst monatliche Auszahlungen.
2. **Karenzzeit:** Nach der Auszahlungsphase folgen mindestens 18 Monate, in denen du Zinsen zahlst, aber noch keine Tilgung (Rückzahlung).
3. **Rückzahlungsphase:** Nach der Karenzzeit startet die Rückzahlung. Du erhältst von der KfW dafür einen Vorschlag für die Tilgung. Die monatliche Rate kannst du auch später anpassen. Die maximale Rückzahlungsdauer beträgt 25 Jahre.



Zusätzliche und alternative Möglichkeiten der Studienfinanzierung

BAföG

Ob du BAföG erhältst, hängt vor allem vom Einkommen deiner Eltern oder Erziehungsberechtigten ab. Klarer Vorteil des BAföG: Du erhältst eine Hälfte als Zuschuss, den du nicht zurückzahlen musst – und die andere Hälfte als unverzinslichen Kredit. Der Höchstbetrag liegt aktuell bei 934 Euro pro Monat. BAföG ist mit dem KfW-Studienkredit kombinierbar. Infos unter [bafög.de](https://www.bafög.de)

Bildungskredit

Wenn du in den letzten beiden Jahren deines Studiums bist, kannst du auch den Bildungskredit beantragen. Unabhängig von deinem Einkommen erhältst du monatlich 100, 200 oder 300 Euro. Die Gesamtsumme beträgt max. 7.200 Euro, wovon du bis zu 3.600 Euro als Einmalzahlung bekommen kannst. Infos unter [kfw.de/173](https://www.kfw.de/173)

173